

Produktname: M-CSF-Rezeptor-Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe02237**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000
Molekulargewicht	Calculated MW: 109 kDa; Observed MW: 109 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Csf1R
Alternative Namen	M-CSF Receptor; CSF-1-R; CSF-1R; M-CSF-R; Proto-oncogene c-Fms; CD115
Gen-ID	12978.0
SwissProt ID	P09581
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des Maus-CSF1R

Hintergrund

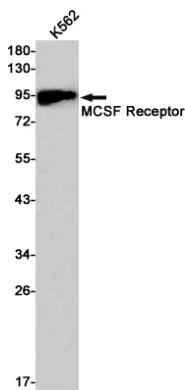
Diese Tyrosin-Protein-Kinase fungiert als Zelloberflächenrezeptor für CSF1 und IL-34 und spielt eine essenzielle Rolle bei der

Regulation von Überleben, Proliferation und Differenzierung hämatopoetischer Vorläuferzellen, insbesondere mononukleärer Phagozyten wie Makrophagen und Monozyten. Sie fördert die Freisetzung proinflammatorischer Chemokine als Reaktion auf IL-34 und CSF1 und ist dadurch wichtig für die angeborene Immunität und Entzündungsprozesse. Darüber hinaus ist sie an der Regulation der Osteoklastenproliferation und -differenzierung sowie des Knochenabbaus beteiligt und für die normale Knochen- und Zahnentwicklung unerlässlich.

Forschungsbereich

Herz-Kreislauf-System

Bilddaten



Western-Blot-Analyse des M-CSF-Rezeptors in K562-Lysaten unter Verwendung eines M-CSF-Rezeptor-Antikörpers.